

Anmeldung

Bitte per E-Mail an messeleitung@nordbau.de oder per Fax 04321/910-199 oder online unter www.bi-medien.de/Kanalsanierungstage

Die Architekten- und Ingenieurkammer Schleswig-Holstein erkennt die Kanalsanierungstage als Fortbildung an.

Eintrittskarten + Imbissgutschein werden per Post versandt!

Hiermit melde ich mich/melden wir uns verbindlich zu den „Norddeutschen Kanalsanierungstagen“ im Rahmen der NordBau Neumünster an:

Mittwoch, 05.09.2018 Personen

Donnerstag, 06.09.2018 Personen

Name, Vorname

Name, Vorname

Name, Vorname

Firma, Dienststelle

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum, Unterschrift

Anfahrt – Holstenhallen Neumünster

Auto:

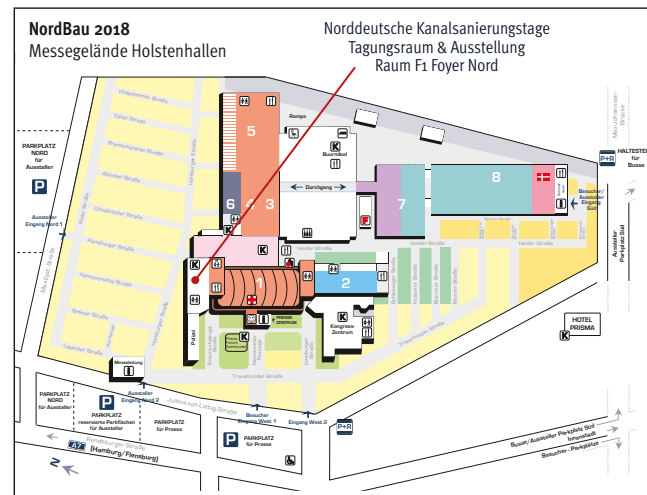
über die A7 bis Abfahrt Neumünster Nord, dann ca. 3,5 km weiter in Richtung Neumünster/Bad Segeberg. Parkplätze sowie Park & Ride Service sind an der Messe ausgeschildert.

Bus & Bahn:

Vom ICE-Bahnhof Neumünster mit der Linie 5 in Richtung „Neumünster-Einfeld Hans-Böckler-Allee“ bis zu den Holstenhallen fahren.

Flugzeug:

Vom Flughafen Hamburg (Haltestelle B) mit Flughafenbus „Kielius“ direkt zu den Holstenhallen in Neumünster.



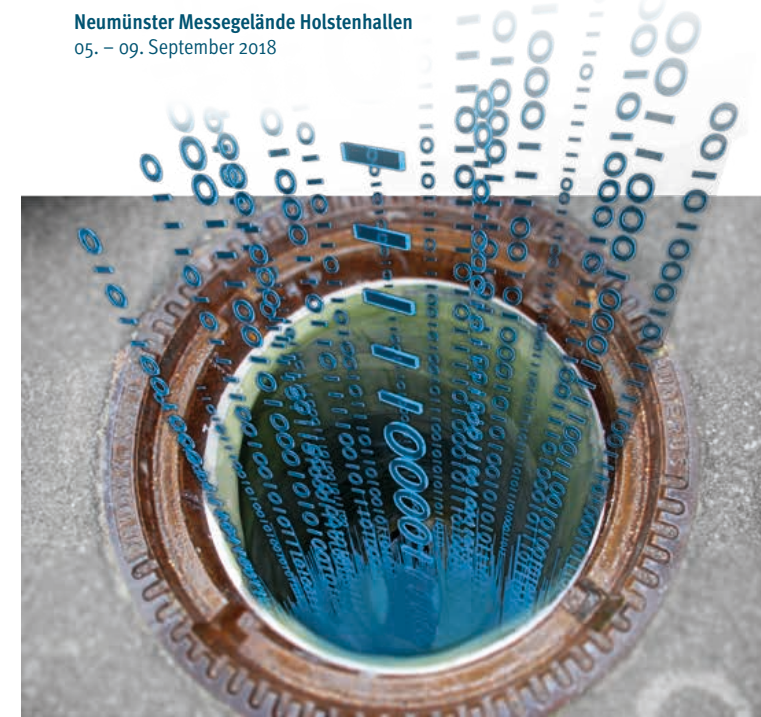
Holstenhallen Neumünster GmbH | Messeleitung NordBau

Justus-von-Liebig-Straße 2-4
24537 Neumünster
Tel.: 04321/910-190
Fax: 04321/910-199
E-Mail: messeleitung@nordbau.de
www.nordbau.de



Neumünster Messegelände Holstenhallen
05. – 09. September 2018

Nordeuropas
Kompaktmesse
des Bauens



Einladung

zu den Seminaren mit Ausstellung
auf der 63. NordBau Neumünster

15. Norddeutsche Kanalsanierungstage

Daten erfassen und nutzbar machen



15. Norddeutsche Kanalsanierungstage: Tagungsprogramm

Mittwoch 05.09.2018 Raum F1 Foyer Nord

Daten erfassen und nutzbar machen

- 09.30 Uhr Begrüßung
Johannes Lüneberg, BKZSH
Moderation und Leitung:
Artur Graf zu Eulenburg, Chefredakteur B_I umweltbau
- 09.50 Uhr Potenziale digitaler Geodaten und ihre Nutzung im DigitalenAtlasNord
Nicole Ruhe, stellv. Amtsleiterin – Landesamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein
- 10.30 Uhr Digitalisierung und Nutzung von Datenbanken in der öffentlichen Verwaltung
Carsten Thomas, DW – Informationssysteme GmbH
Dirk Noack, IPP Kiel
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.15 Uhr eVergabe wird Pflicht: was gilt für wen? EU-Richtlinien, VOB, VgV - Überblick über aktuelle Veränderungen und Konsequenzen
Dr. Martin Schellenberg, Fachanwalt für Vergaberecht
- 12.00 Uhr Kaffeepause
- 12.15 Uhr Praxisbeispiele
„Projekt roads“ – Ausbau der Koordination und Kooperation in Infrastrukturprojekten
Daniel Radloff, Projektingenieur Hamburg Wasser
- 12.45 Uhr Daten erfassen – zur Zustandsbewertung von Abwasserkanälen und Leitungen – Stand der Technik?
Arno Jugel, IBAK Helmut Hunger GmbH & Co. KG
- 13.15 Uhr Ende der Veranstaltung / Gemeinsames Mittagessen

Anschließend besteht die Möglichkeit zur Teilnahme an Praxisvorführungen:

- Tablet-Tisch von Hamburg Wasser / Projekt „Roads“
- eVergabe in der Praxis / B_I eVergabe aus Sicht von Auftraggebern und Bietern

Merke: Diese Tagung kann als Schulung gezeichnet werden.

Donnerstag 06.09.2018 Raum F1 Foyer Nord

09.30 Uhr bis 13.15 Uhr
16. Erfahrungsaustausch der Auftraggeber und Auftragnehmer in Schleswig-Holstein und Hamburg

„Konsequenzen für den Kanalbau? - Umgang mit Bodenaushub nach den neuen Regelungen des Kreislaufwirtschaftsgesetz von August 2017 und der VOB/C DIN 18300: 2016 - Ausschreibung der Erdbauarbeiten unterteilt in Homogenbereiche“

Referenten:

Dipl.-Ing. Carmen Jaggi, Geschäftsführerin ProUmwelt - Gesellschaft für Altlasten, Sanierung, Umwelt und Baugrund, Schwerin
Dipl.-Ing. Dirk Stoffers, Prüflingenieur Gütesicherung Kanalbau, Wakendorf

Moderation und Leitung:

Dipl.-Ing. Andreas Mohn, Prüflingenieur Gütesicherung Kanalbau, Bad Oldesloe

Weitere Einzelheiten zum Programm und Ablauf:
ab 10. Juli 2018 unter www.kanalbau.com

Daten erfassen und nutzbar machen

Das große Thema Digitalisierung macht auch vor unseren Kanalsystemen nicht halt. Mit der Erfassung von digitalen Bestands- und Zustandsdaten ist es dabei jedoch noch nicht getan. Die Bereitstellung dieser Daten in Datenbanken und Informationssystemen ist mindestens ebenso wichtig, um aussagekräftige Informationen für eine Zustandsbewertung und für die Sanierungsplanung zu erhalten. Die 15. Norddeutschen Kanalsanierungstage wollen einen Einblick in Möglichkeiten der aktuellen Technik geben und die damit verbundenen Probleme diskutieren – so wie man es auf den Norddeutschen Kanalsanierungstagen gewohnt ist: praxisnah und getreu dem Motto „Hier spricht man miteinander!“

